

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

## **Ostfriesische Tageszeitung. 1936-1938 1937**

20.8.1937 (No. 194)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-950810](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-950810)



# Ostfriesische Tageszeitung

Ver kündungsblatt der NSDAP. und der DAF.



Amtsblatt aller Behörden Ostfrieslands

Verlagspostanstalt: Aurich, Verlagsort: Emden, Blumenbrückstraße, Fernruf 2081 und 2082. Bankkonten: Stadtparlatte Emden, Kreisparlatte Aurich, Staatliche Kreditanstalt Oldenburg (Staatsbank). Postfach Hannover 369 49. Eigene Geschäftsstellen in Aurich, Norden, Ems, Wittmund, Leer, Weener und Papenburg

Erscheint werktäglich mittags. Bezugspreis in den Stadtgemeinden 1,70 RM und 30 Pf. Bestellgeld, in den Landgemeinden 1,65 RM und 51 Pf. Bestellgeld. Postbezugspreis 1,80 RM einschl. 36 Pf. Postzeitungsgebühr zusätzlich 36 Pf. Bestellgeld. Einzelpreis 10 Pf.

L - E

Folge 194

Freitag, den 20. August

Jahrgang 1937

## Moskau hilft China

### Blinksignale von der Sowjetbotschaft in Schanghai

London, 20. August. Reuter meldet: In Schanghai verlautet, der dortige japanische Generalkonsul Nakamoto habe beim sowjetrussischen Generalkonsulat in Schanghai einen energischen Protest eingelegt. Dem Protest liege die Tatsache zugrunde, daß vom Dache des sowjetrussischen Konsulates Montag nacht Lichtsignale an die chinesische Artillerie gegeben wurden, um diese bei der Beschießung des japanischen Konsulates zu unterstützen.

Daß Sowjetrußland auch im japanisch-chinesischen Konflikt seine Hand im Spiel hat, kann um so weniger überraschen, als das sowjetrussische Generalkonsulat in Schanghai bereits vor dem offenen Ausbruch der Feindseligkeiten wiederholt auf chinesische Stellen in scharf anti-japanischem Sinne einwirkte. Die unmittelbare Beteiligung des Sowjetkonsulates an den militärischen Operationen übersteigt jedoch sogar noch das, was man nach den zahlreichen bolschewistischen Frechheiten annehmen konnte.

### Vertlich nicht mehr zu beschränken!

#### Japans Ministerpräsident über den Streitsfall.

Tokio, 20. August.

Ministerpräsident Kono erklärte in einer Presseunterredung, das Stadium der Lokalisierung des chinesisch-japanischen Streitsfalles sei vorüber. Die japanische Regierung sehe ihre Aufgabe nunmehr darin, Nanjing durch Anwendung ihrer Machtmittel zur Einsicht zu zwingen.

Die Pariser Mittagspresse stellt am Donnerstag fest, daß die einzige aber deutliche Antwort des Fernen Ostens auf die Vermittlungsvorschläge Englands, Frankreichs und der Vereinigten Staaten die Sprache der Kanonen in Schanghai sei. Ostasien weise jede Vermittlung der Weißen zurück. Alles, was die Westmächte zu tun in der Lage seien, sei „das Gesicht in Asien zu wahren“, d. h. also, neue Verstärkungen an Truppen und Kriegsschiffen zu entsenden und die eigenen Staatsangehörigen abzutransportieren. Die Verhandlungen, die man noch führe, seien ohne Hoffnung.

## Nankinger Pulvermagazin flog in die Luft

### Chinesen plündern Läden — Cholera in Hongkong

Tokio, 20. August. Wie die japanische Marineleitung mitteilt, haben japanische Flugzeuge das Pulvermagazin von Nanking mit Bomben belegt. Nach den Feststellungen flog das Magazin in die Luft. Außer auf Nanking haben die japanischen Flugzeuge, wie Domei meldet, auch einen großangelegten Angriff auf Hankau gemacht. Wie Domei ergänzend mitteilt, wurden bei dem Angriff auf Nanking auch der Generalkonstab und die Kriegsschule bombardiert.

Tokio, 20. August. Wie die Agentur Domei mitteilt, sind in Schanghai infolge der Lebensmittelknappheit Unruhen ausgebrochen. Zahlreiche hungernde Chinesen plünderten die Läden der internationalen Niederlassung. Bei den Unruhen sollen mehrere Japaner verwundet und getötet worden sein.

Zu den Plünderungen von Lebensmittelläden in der internationalen Niederlassung durch chinesische Flüchtlinge ist ergänzend zu berichten, daß sich in der Niederlassung nicht weniger als 200 000 Flüchtlinge befinden. Es handelt sich dabei um Menschen, die zum größten Teil ohne jede Habe ihre Wohnstätten verlassen mußten. Die Versorgung dieser Massen mit Lebensmitteln gestaltet sich äußerst schwierig. Man sieht hungrige Chinesen häufig halb bewußtlos durch die Straßen der Niederlassung wandern.

Aus der französischen Niederlassung wird berichtet, daß dort mehrere Japaner von chinesischen Zivilisten ermordet wurden. Die französische Polizei glaubt anscheinend nicht in der Lage zu sein, den japanischen Staatsangehörigen genügenden Schutz zu gewähren. Sie hat daher 250 Koreaner, deren Sicherheit sie für bedroht hielt, aus der Niederlassung ausgewiesen und sie der Obhut der japanischen Polizei übergeben.

London, 20. August. Aus Singapore wird gemeldet, daß Impfstoffe für 250 000 Impfungen nach Hongkong abgeschickt wurden, um eine

dort wütende Choleraepidemie zu bekämpfen. Zur Zeit befänden sich 82 Choleraerkrankte in Lebensgefahr.

Falls die Epidemie in Hongkong noch größeren Umfang annehmen sollte, werden wahrscheinlich britische und andere Schiffe den Hafen nicht mehr anlaufen und die bereits im Hafen liegenden Schiffe unter Ueberwachung gestellt. Es ist möglich, daß die aus Schanghai abtransportierten Flüchtlinge nicht nach Hongkong gebracht werden können.

Nach Berichten aus Hongkong sind die englischen Flüchtlinge, die vor wenigen Tagen auf der „Rajputana“

### Dampferverkehr eingestellt

Hamburg, 20. August.

Wie aus Schiffsverkehrskreisen verlautet, hat eine in London abgehaltene Besprechung aller an der Linienfahrt nach Ostasien beteiligten Schiffsfahrts-gesellschaften den Beschluß gefaßt, die Annahme von Frachten und Passagen nach Schanghai bis auf weiteres einzustellen.

Schanghai verlassen hatten, in Hongkong eingetroffen, wo sie zunächst, um einer Ausbreitung der in Hongkong ausgebrochenen Cholera-Epidemie vorzubeugen, geimpft wurden. Die Zahl der in Hongkong neuentreffenden Flüchtlinge ist größer, als man ursprünglich angenommen hatte, so daß die Unterfunktsmöglichkeiten immer beschränkter werden.

Da die Personendampfer nicht mehr in Schanghai anlegen, wurden viele in Schanghai ansässige Ausländer, die bei Ausbruch der Feindseligkeiten ihre Sommerzeit in Peitahou verlebten, nach Hongkong gebracht, wo sie unerwartet und mittellos eintrafen.

## 7 Tage „AdF“-Volksfest in Nürnberg

### Die „Stadt der Freude“ bereits aufgebaut

tz. Das Volksfest, das die NS-Gemeinschaft „Kraft durch Freude“ den Parteitagbesuchern alljährlich bereitet, war bisher nur ein Zwischenspiel. Es dauerte in seiner bunten Vielfaltigkeit einen Nachmittag und einen Abend lang und wurde dann mit einem großen Feuerwerk abgeschlossen. Dieser Querschnitt durch die Dinge, die uns Freude machen und Erholung geben, rückt nun in diesem Jahre zum erstenmal zu der Bedeutung eines großen Programmpunktes auf. Dem Ernst der Tagungen und der mitreißenden Wucht der Aufmärsche wird diesmal in einer noch nie dagewesenen Zusammenfassung der Bestleistungen Tag um Tag die Feierabendgestaltung folgen. Sieben Tage lang, vom 7. September bis einschließlich 13. September wird in diesem Jahre das Volksfest in der AdF-Stadt am Balzner-Weiher gefeiert, wobei der letzte Tag der SA. gehört.

Die von den Olympischen Spielen bekannte AdF-Stadt ist schon vor einiger Zeit nach Nürnberg umgezogen und hat in nächster Nähe des Parteitaggeländes ihren Platz gefunden. Neben ihren fünf Hallen steht schon jetzt das große Volksfestgebäude, das nicht weniger als fünf große und sieben kleine Podien birgt, auf denen die Vorführun-

gen steigen werden. Außerdem findet man in dieser Volksfeststadt noch eine Waldbühne, ein Freilichtkino, den Reichstheaterzug der DAF, sowie ein Handpuppen-, ein Kasperle- und ein Marionetten-Theater. Diesen äußeren Rahmen, der in den wichtigsten Teilen bereits fertig da steht, und heute schon eine prächtige Gesamtwirkung auf den Besucher ausübt, wird ein großes Programm mit echten AdF-Leben und Treiben erfüllen. Außer hervorragenden Sportdarbietungen werden bekannte deutsche Künstler ihr Können zeigen.

### Ebbutt ausgewiesen

Dem Hauptkorrespondenten der Londoner Zeitung „Times“, Norman Ebbutt, ist heute mitgeteilt worden, daß er das Reichsgebiet bis zu der bereits angekündigten Frist, das heißt bis Sonntag, 22. August, 24 Uhr, zu verlassen hat.

Die Ausweisung Ebbutts erfolgt bekanntlich wegen seiner die deutsch-englischen Beziehungen dauernd störenden tendenziösen Berichterstattung über innerdeutsche Verhältnisse.

### Portugals eindeutige Antwort

(R.). Berlin, 20. August

tz. Die portugiesische Regierung hat sich zu einem Schritt veranlaßt gesehen, der in der Geschichte der internationalen Beziehungen vereinzelt dasteht. Sie hat eine offene Brückierung durch die Regierung eines anderen Landes mit dem sofortigen Abbruch der diplomatischen Beziehungen beantwortet. Es dürfte keinem Zweifel unterliegen, daß zu dieser außergewöhnlichen Maßnahme schwerwiegende Gründe vorgelegen haben, die diesen ernststen Zwischenfall allein erklären können.

Der Vorgang ist, auf das Wesentliche beschränkt, folgender: Die unter staatlicher Kontrolle und unter dem Einfluß des französischen Rüstungskonzerns Schneider-Creuzot stehenden tschechischen Stoda-Werke haben sich plötzlich geweigert, einen Auftrag für Portugal auszuführen, der ausdrücklich für die portugiesische Armee bestimmt war — der also in diesem Sinne als ein staatlicher Auftrag anzusehen ist — und der schon vor einiger Zeit erteilt worden war. Entsprechende Vorstellungen gegen dieses völlig ungewöhnliche Verhalten bei der Regierung in Prag selbst führten zu keinem Erfolg.

Im Gegenteil. Der von tschechischer Seite auf die portugiesischen Vorstellungen hin unterbreitete „Gegenvorschlag“, nämlich an Stelle der vorgeesehenen Lieferung Kriegsmaterial abzunehmen, das „auch in der tschechischen Armee verwandt wird“ — das also demnach so gut ein Jahr wie zehn Jahre alt sein kann — stellte eine zweite offensichtliche Brückierung dar, die das Verhalten Prags in einem noch trübeneren Lichte erscheinen lassen mußte.

Die portugiesische Regierung hat daraus ihrerseits kurz entschlossen die scharfe Schlussfolgerung gezogen, daß mit einem Lande, das nicht einmal private Verträge einzuhalten gewillt ist, normale Beziehungen, die auf der Grundlage von Recht und Gesetz und auf der Vertrags-treue gegenüber freiwillig übernommenen Verpflichtungen ruhen, nicht aufrechterhalten werden können. Sie hat dementsprechend die diplomatischen Beziehungen zu Prag abgebrochen und ihren diplomatischen Vertreter abberufen, während gleichzeitig dem tschechischen Gesandten in Lissabon die Pässe zugestellt wurden.

Frägt man sich nach den Hintergründen dieses ungewöhnlichen internationalen Zwischenfalles, so kann zweifellos nur die Feststellung getroffen werden, daß das Verhalten Portugals ebensoviel Verständnis beanspruchen darf, wie die Haltung der Tschechoslowakei in mehrfacher Hinsicht als äußerst seltsam zu bezeichnen ist.

In der portugiesischen Erklärung über die Gründe, die für den Abbruch der diplomatischen Beziehungen ausschlaggebend waren, ist schon von einer „dritten Macht“ die Rede, die in Wirklichkeit für die tschechische Brückierung verantwortlich, zumindest aber mitverantwortlich ist. Gemeint ist Moskau, das selbstverständlich das denkbar größte Interesse daran hat, die Reihe der Herausforderungen nicht abbrechen zu lassen.

Die Fäden, an denen über die Prager Burg auch die tschechischen Stoda-Werke hängen, laufen über Paris und Moskau. Es ist durchaus begreiflich, daß man vor allem auf sowjetrussischer Seite ein Interesse daran hat, daß die Leistungsfähigkeit der tschechischen Rüstungsindustrie voll zur für die Iberische Halbinsel, aber nur für den Teil, der noch von den bolschewistischen Jorden besetzt ist, ausgenutzt wird. Es ist ebenso verständlich, daß der französische Rüstungskonzern seinen Einfluß dahin geltend gemacht hat, daß die tschechischen Rüstungsgeschäfte da gemacht werden, wo sie ein kaufmännisches und dazu gleichzeitig auch ein gutes politisches Geschäft darstellen.

Unter diesen Gesichtspunkten bedeutet das Verhalten der Leitung der Stoda-Werke und der hinter ihr stehenden Instanzen daher nichts anderes als der klar bekundete Wille, daß man das ungesetzliche Rüstungs-geschäft dem gesetzlichen vorzieht und daß man auf der festen Grundlage dieser bemerkenswerten „Grund-sätze“ gerne bereit ist, das Todesurteil über alle, auch so „demokratischen“ Begriffe von Vertragstreue und der Innehaltung übernommener Verpflichtungen zu sprechen.

Wie aufschlussreich und eindeutig das Verhalten Prags in diesem Falle ist, geht im übrigen auch noch daraus hervor, daß gerade im jetzigen Augenblick die Bestätigung kommt, daß die Stoda-Werke soeben mit dem chinesischen Finanzminister Dr. Kung einen Rüstungsauftrag abgeschlossen haben, der sich nach den Angaben der „Times“ auf über 120 Millionen Goldmark beläuft.

Neben dem rotspanischen Geschäft also das chinesische, das unter Umständen ebenso sehr eine glückliche Verbindung von kaufmännischen und sogenannten politischen „Grund-sätzen“ gestattet!

Wenn man in Prag schon die Stirn hat, sich in derart unerhörter Weise ins Unrecht zu setzen, so sollte man wenigstens den Mut haben, zu diesem Verfahren und seinen Hintergründen zu stehen und sich nicht mit einem Schwall von Anschuldigungen zu umgeben,







# Aus der Heimat

Beilage zur „Ostfriesischen Tageszeitung“  
— vereinigt mit „Leerer Anzeigebrett“ und „Allgemeiner Anzeiger“ —  
für Leer, Neiderland und Papenburg

Folge 193

Donnerstag, den 19. August

Jahrgang 1937

## Leere Stadt und Land

Leer, den 19. August 1937.

### Gestern und heute

Die Bedeutung einer Stadt wird vielfach nach der Einwohnerzahl eingeschätzt. Das sprunghafte Ansteigen der Einwohnerzahl mancher Städte hat jedoch fast ganz aufgehört. Der 1933 einsetzende allgemeine Umbruch im politischen und wirtschaftlichen Leben hat dazu geführt, daß jetzt eine gesunde Bevölkerungspolitik getrieben wird. Dank der nationalsozialistischen Siedlungspolitik steht eine Abwanderung von der Stadt aufs Land ein, so daß manche Stadt statt einer Einwohnerzunahme einen Einwohnerrückgang verzeichnet.

Die „Rangliste der Deutschen Gemeinden“ umfaßt heute 567 Gemeinden mit mehr als zehntausend Einwohnern. Der Deutsche Gemeindegewinn, als die Spitzenorganisation aller deutschen Gemeinden, hat die Reihenfolge der Gemeinden nach der mittleren Jahresbevölkerung von 1935/36 festgelegt. Die Rangliste sieht eine Einteilung in fünf Größenklassen A—E vor. Beachtenswert ist die Feststellung, daß seit der letzten Volkszählung vom Juni 1933 sich die Zahl der Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern um zwanzig Gemeinden vermehrte. Elf Städte haben mehr als eine halbe Million Einwohner aufzuweisen und zwar sind es der Reihenfolge nach: Berlin, Hamburg, Köln, München, Leipzig, Essen, Dresden, Breslau, Frankfurt am Main, Dortmund und Düsseldorf. Die Gruppe der Großstädte mit mehr als hunderttausend Einwohnern umfaßt heute bereits 57 Städte, von denen Freiburg im Breisgau und Bonn erst nach der Volkszählung in die Reihe der Großstädte aufstiegen. Die 44 Gemeinden mit 50 000 bis zu 100 000 Einwohnern bilden in der Rangliste die Gruppe C mit den Nummern 58 bis 102. Die folgenden Nummern 103 bis 274 verzeichnen die Reihenfolge der 171 Gemeinden mit 20 000 bis zu 50 000 Einwohnern, während die letzte Gruppe E die 292 Gemeinden mit den Rang-Nummern 275 bis 567 verzeichnet. Leer steht an 420. Stelle der „Rangliste 1936“ der Deutschen Gemeinden und nimmt hinsichtlich der Einwohnerzahl in der Gruppe E unter den 293 Gemeinden den 146. Platz ein. Würde aber einmal statt der Einwohnerzahl ein Vergleich der Fläche angestellt, dann würde sich die jetzige Rangliste in zahlreichen Fällen erheblich verändern. Diejenigen Gemeinden, die eine große Fläche zur Verfügung haben, werden wahrscheinlich in der nächsten Rangliste „einen Platz nach oben aufrücken“, da sie ja genügend Ausdehnungsmöglichkeiten haben, um in Stadtlandsiedlungen zahlreiche Einwohner ohne Gefahr einer Ueberbevölkerung anzufassen. Am 1. Juli 1936 betrug die Gesamtfläche der Stadt Leer 1148 Hektar. Mit 88302 Hektar ist Berlin nicht nur zahlenmäßig nach der Einwohnerzahl, sondern auch nach der Fläche die größte Stadt Deutschlands, während die Stadt Frankfurt in Sachsen mit 413 Hektar Fläche wenig Ausdehnungsmöglichkeiten hat. Die vorhandene Fläche dürfte künftighin die Rangliste der Deutschen Gemeinden maßgebend beeinflussen.

Wie die Pressestelle der Reichsbahndirektion Münster mitteilt, lassen manche Reisende noch immer nicht von der lässlichen Gewohnheit, brennende Zigarren und Zigaretten aus dem Fenster eines fahrenden Zuges zu werfen. Hierdurch können Gras- und Waldbrände längs der Eisenbahnstrecke entstehen. Zur Verhütung von Gras- und Waldbränden und zur Vermeidung einer Schädigung deutschen Volkseigentums muß daher vor diesem groben, strafrechtlich verfolgbaren und mit empfindlichen Strafen bedrohten Unfug dringend gewarnt werden.

### Die Partei fördert das kulturelle Leben

## Große Ortsgruppenversammlung der NSDAP. in Leer

otz. Nach einer längeren durch die angeordnete Versammlungsruhe bedingten Sommerpause trat die Ortsgruppe Leer der NSDAP am Mittwochabend wieder zu einer Mitgliederumkundung zusammen, zu der sowohl die Parteigenossen und -genossinnen, als auch die neu hinzugetretenen Parteiamwärter und -anwärterinnen geladen waren. Da infolge der Neuaufnahme der Parteiamwärter und -anwärterinnen die nationalsozialistische Bewegung in Leer nunmehr auch zahlenmäßig zu einem großen und starken Block geworden ist, konnte diese Vergrößerung in einem überwölkten Saal im „Tivoli“ zum Ausdruck kommen.

Dem Fahnenmarsch, mit dem der Abend begann, folgten einleitende Worte des Ortsgruppenleiters Hünten, der darauf hinwies, daß die Zusammenkunft dazu dienen solle, gemeinsam Rückblick zu halten auf das vergangene Arbeitsjahr und zum andern einen um so größeren Ausblick zu tun auf die vor uns liegende Zeit. Ganz bewußt seien hierzu die Männer und Frauen mit herangezogen worden, die gewillt sind, aktiv in der nationalsozialistischen Bewegung mitzuwirken. Daß diese Männer und Frauen, die schon seit Jahr und Tag einflussreich in den Gliederungen der Partei gestanden haben, möglichst schnell den Anschluß zu fruchtbringender Arbeit an die anderen Parteigenossen finden möchten, war der vom Ortsgruppenleiter zum Ausdruck gebrachte Wunsch.

Anschließend gab der Kassenseiter der Ortsgruppe Leer, Peters, eine Reihe von organisatorischen Einzelheiten bekannt, die unter anderem den Umtausch der Mitgliedskarten in Mitgliedsbücher und die Ummeldungen nach den Vorschriften des gelben Merkbuchs betrafen.

In ausführlichen Darlegungen ging der Ortsgruppenleiter auf die kommende Neugestaltung des kulturellen Lebens der Stadt Leer durch den Kulturring ein, durch den ein für allemal die kulturellen Veranstaltungen sichergestellt und nur solche Veranstaltungen möglich sein werden, die auch tatsächlich kulturellen Wert besitzen.

Der Beauftragte des Kulturrings der Ortsgruppe, Finkle-Beer, schilderte in längeren Ausführungen die Aufgaben des Kulturrings, der im Gau Weferems erstmalig von der Ortsgruppe Leer geschaffen wurde, um der Zerissenheit des kulturellen Programms der früheren Zeit und dem damit verbundenen Absinken des Niveaus der Darbietungen endgültig Einhalt zu gebieten. Der Redner umriß für die in Aussicht genommenen Veranstaltungen, wobei er bemerkte, daß im kommenden Vortragswinter u. a.

### Der Ostfriesische Stall an erster Stelle

Die Dressurprüfung glänzend gemeistert

otz. Die hohen Anforderungen, die beim Nacher Turnier, über das wir aus Anlaß guter Erfolge des Ostfriesischen Stalles (Wilhelm Klapp-Beer) in diesen Tagen mehrfach berichteten, an die Wettbewerber gestellt werden, mag man an der Vielseitigkeit der Prüfungen für Pferde, Reiter und Fahrer erkennen. Unser Ostfriesischer Stall hat seine Pferde schon verschiedenen Prüfungen unterzogen, deren Ergebnisse der beste Beweis für die vielseitige Verwendbarkeit des ostfriesischen Pferdes sind. Jetzt wurde die Reihe der Erfolge in Nachen durch weitere Siege — man darf sagen hervorragende Siege — vermehrt und zwar sind es besonders die Ergebnisse in der Dressurprüfung für Zweispänner, auf die Ostfriesier stolz sein darf. Der Fahrer Reininga führte in dieser Prüfung die bekannten Turnierpferde „Graf“ und „Hasdrubal“ an den ersten Platz und dem erprobten Fahrer Goemann gelang es, mit „Dieter“ und „Enno“ den zweiten Platz zu besetzen. A. Goemann belegte in der Dressurprüfung für Wagenpferde — Vierspanner — außerdem mit „Hasdrubal“, „Herold“, „Enno“ und „Dieter“ den dritten Platz.

Bei der Eignungsprüfung für Vierspanner wurde das Gespann des Ostfriesischen Stalles mit „Harro“, „Frause“, „Graf“ und „Baton“ hinter dem Gespann leichter Holsteiner und einem Gespann Hackneys auf den dritten Platz gestellt.

### Lehrgang für Rettungsschwimmer in Leer

otz. Gestern Abend begann in der Städtischen Badeanstalt der von der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft geleitete Lehrgang für Rettungsschwimmer. Zu diesem ersten Abend hatten sich 15 Schwimmer eingefunden, die unter der sachkundigen Leitung ausgebildeter Rettungsschwimmer der SA-Gruppe Nordsee zunächst mit den Grundübungen des Rettungsschwimmens vertraut gemacht wurden. Zu diesen Grundübungen gehört u. a. 10 Minuten Brustschwimmen, 5 Minuten Rückenschwimmen ohne Armbewegungen, Streckentauchen über eine Strecke von 15 Metern und Herausholen eines Steines aus 3 Meter Wassertiefe.

Heute Abend werden die Übungen im Rahmen des Lehrganges fortgesetzt, und zwar werden die Teilnehmer in voller Kleidung ihre Schwimm- und Tauchübungen durchzuführen müssen. Zu den ersten 15 Teilnehmern werden heute noch zahlreiche weitere Teilnehmer und auch Teilnehmerinnen kommen, die erlarn haben, daß die schöne und edelste Seite des Schwimmsportes das Rettungsschwimmen ist und das dadurch, daß es den höchsten Einsatz der Einzelpersönlichkeit fordert, mit der schönsten Ausdruck wahrhafter und beglückender Volksgemeinschaft ist.

otz. „Niefenbohntjes“ — d. h. „Bohntjes“ sollte man kaum noch sagen, sondern Bohnen — wurden in einem Garten an der Bremerstraße geerntet. Die Bohnen dort sind außerordentlich lang geraten, nicht selten sind Exemplare, die 30 cm und länger sind.

### Roggenablieferung und Maiszuteilung

otz. Die Kreisbauernschaft Leer weist auf folgendes hin: „In Bauern- und Landwirtskreisen im Kreis Leer besteht noch immer die Ansicht, daß sie bei Ablieferung von Roggen 100prozentig Mais zurückverlangen können. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, daß die Ablieferung von Roggen mit der Gegenlieferung von Mais nichts zu tun hat. Laut Gesetz muß sämtlicher Roggen abgeliefert werden. Es kann sich jeder seinen laufenden Bedarf an Mais wieder kaufen. Ein Kauf auf Vorrat kommt jedoch nicht in Betracht.“

otz. Besichtigung der Betriebsanlagen des Molkereiverbandes für Ostfriesland. In der Zeit vom 21. bis 29. August findet, wie wir bereits vor einiger Zeit mitteilten, in Berlin der 11. Milchwirtschaftliche Weltkongress mit einer landwirtschaftlichen Ausstellung statt. Im Anschluß an die Veranstaltungen in Berlin werden zahlreiche Teilnehmer des Kongresses ihre Anwesenheit in Deutschland dazu benutzen, um Betriebsbesichtigungen vorzunehmen. Dabei werden auch die Betriebsanlagen des Molkereiverbandes für Ostfriesland e. G. m. b. H. in Leer besucht werden, und zwar treffen die Teilnehmer der Besichtigungsfahrt am 31. August in Leer ein und werden am 1. September die Betriebsanlagen des Molkereiverbandes aufsuchen.

otz. Jahreshauptversammlung der Maurer- und Zimmerer-Zunft. Am Montag, dem 23. August, führt die Maurer- und Zimmerer-Zunft des Kreises Leer im „Tivoli“ in Leer ihre Jahreshauptversammlung durch, auf der als Hauptvorlagen der Tagesordnung die Jahresrechnung und der Haushaltsplan behandelt und die Vertrauensfrage gestellt werden wird. Im Rahmen der Versammlung wird ferner ein Film gezeigt, der für die Zunftmitglieder von großem Interesse sein dürfte. Wie weiter verlautet, wird voraussichtlich auch der geladene Bezirksvorsitzende des Ehlers-Bremen auf der Versammlung anwesend sein und zu den Tagesfragen Stellung nehmen können.

otz. Der Schützenverein Leer hält am Freitagabend im „Schützengarten“ eine Mitgliederversammlung ab, deren Tagesordnung eine Reihe von wichtigen Punkten enthält. Die Abrechnung über das erfolgreich verlaufene diesjährige Schützen- und Volksfest wird im Laufe der Versammlung den Mitgliedern vorgelegt werden.

otz. Gastwirte legen ihre Meisterprüfung ab. Seit einer Reihe von Monaten läuft im Kreis Leer für die Mitglieder des Gaststätten- und Beherbergungsgewerbes ein Kursus zur Vorbereitung auf die Meisterprüfung. Dieser Kursus, der zum ersten Mal durch die Deutsche Arbeitsfront im Kreis Leer durchgeführt wird, weist eine Zahl von 18 Teilnehmern aus dem ganzen Kreisbereich auf, die nun am kommenden Montag in Leer im Hotel „Oranien“ ihre Abschlußprüfung erledigen. Die Prüfung wird von den frühen Morgenstunden bis abends dauern und steht im praktischen Teil unter anderem auch die Zubereitung eines Mittagessens vor. Die feierliche Besprechung der Prüflinge, die den Meisterkursus mit Erfolg abgeschlossen haben, wird in einigen Wochen im Rathaus zu Leer durchgeführt werden. Der Meisterprüfung am kommenden Montag wird eine ganze Reihe von Ehren-gästen beiwohnen.

otz. Zur großen Leistungsschau der Freizeiter am 31. Oktober d. J. in Leer, die mit einem Städtewettkampf mit Schauffrieren und Modenschau verbunden sein wird, sind seit einiger Zeit die Vorbereitungen im Gange. Die Freizeiter-Zunft des Kreises Leer hat die Durchführung der Veranstaltungen übernommen und wird am kommenden Sonntag in einer besonders angelegten Versammlung über Einzelheiten der Ausgestaltung der Veranstaltungen beraten.

otz. Zur Fahrt nach Italien ausgewählt sind, wie wir bereits vor einiger Zeit berichteten, vom Jungmann Leer (381) Jungmannführer Waeder-Weberhandjehsen und Führerführer Niemeyer-Beer, die ihre Fahrt inzwischen angetreten haben. Die beiden Jungmannführer werden in der Kolonne ihre Kameraden im besetzten Land jenseits der Alpen das deutsche Jungvolk unseres Kreises vertreten.

otz. Augen auf bei der Einfahrt in Reichsverkehrsstraßen! Wir berichteten vor einiger Zeit, daß zur Sicherung des Verkehrs an den Einmündungen von Nebenstraßen in Reichsverkehrsstraßen im Stadtgebiet überall Kennzeichnungsschilder angebracht worden sind, so daß bei genügender Aufmerksamkeit der Verkehrsteilnehmer in den meisten Fällen sich Zusammenstöße und Unfälle ähnlicher Art werden vermeiden lassen. Daß die Beachtung der Kennzeichnungsschilder unbedingt erforderlich ist, zeigte ein Zusammenstoß eines Radfahrers mit einem Motorradfahrer heute vormittag in der Heisfelderstraße in der Nähe des Bummert. Der Radfahrer wollte von der Wilhelmstraße in die Heisfelderstraße fahren und wurde dabei von einem Motorradfahrer, der das Vorfahrtsrecht auf der Heisfelderstraße hatte, angefahren. Beide Fahrer kamen zu Fall, wobei der Radfahrer Verletzungen am Knie davontrug, während der Motorradfahrer, der mit starkem Schwung auf den Bürgersteig geschleudert wurde, unverletzt blieb. Der den Umständen nach noch erfreulich glimpflich abgelaufene Unfall mahnt nachdrücklich zur Vorsicht bei der Einfahrt in Reichsverkehrsstraßen.

otz. Geschäftshausneubau. Als äußeres Zeichen des allgemeinen Wirtschaftsaufschwungs sind in den verfloffenen Monaten in der Stadt Leer an zahlreichen Stellen Geschäftshausumbauten und Neubauten zu verzeichnen gewesen. Gegenwärtig läßt in der Bremerstraße der Bädermeister Lütken sein altes Geschäftshaus durch einen Neubau ersetzen. Das Hintergebäude ist vor einiger Zeit bereits vollständig erneuert worden und anschließend ist das Vordergebäude abgebrochen worden, um einem schlichten Neubau Platz zu machen, der die Faßade der neuzeitlichen und dem modernen Baustil angepaßten Geschäftshäuser in Leer erhöhen wird.

### Radmachen! Billiges Licht für Kinderreiche.

otz. Der Bürgermeister des bayerischen Städtchens Walsferburg am Inn hat verfügt, daß kinderreiche Familien von vier Kindern aufwärts, die im Reichsbund der Kinderreichen sind, in den Wintermonaten, vom 1. Oktober bis 31. März, einen 40prozentigen Nachlaß auf den Lichtpreis erhalten.

Stad

M







**Am 21. August von 16-18 Uhr**

findet die nächste Gänglings- und Mütterberatungspredigt in dem Hause der Ww. Annink statt.

Westhaudersehn, den 19. August 1937. Der Bürgermeister

Im Auftrage werde ich am Sonnabend, dem 21. August 1937, nachmittags 4 Uhr,

**den zweiten gut geratenen Grasschnitt**

von ca. 200 Pfindern von dem Jemgumer Sand und Thedingaer Außendeich

— pfänderweise — freiwillig öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist verlaufen.

**Leer.** Bernhd. Buttjer, Preussischer Auktionator.

**Am Sonnabend, 28. August 1937**

nachmittags 2.30 Uhr anfangend werde ich den zweiten, sehr gut geratenen

**Grasschnitt**

von dem sog. „Rugen Sand“ und dem „Soltborger Sande“ insgesamt von 250 Pfindern — pfänderweise —

an Ort und Stelle freiwillig öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist verlaufen.

**Leer** Bernhd. Buttjer Preussischer Auktionator

**Zwangsvollstreckungen**

Zwangsweise versteigere ich am Freitag, dem 20. ds. Mts., 15 Uhr, in Westhaudersehn

1 Brotwagen, 1 Schwadenapparat für Backofen, 16 Ubr in Holtersehn

1 Sofa, 2 Sessel, 1 Schwein, ca. 1 1/2 Zentner.

Verammlung der Käufer zu 1: Gastwirtschaft Pfümer, 2. Südweide

2: Gastwirtschaft Meyerhoff.

Flohr, Obergerichtsvollzieher in Leer.

**Zu verkaufen**

Im Auftrage habe ich das an der Heisfelderstraße unter Nr. 23 hier selbst belegene

**Wohnhaus**

zum alsbaldigen Antritt unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Reflektanten wollen Gebote bis zum 1. September ds. Js. bei mir abgeben.

**Leer.** Bernhd. Buttjer, Preuss. Auktionator.

Bauer E. J. Garrelts in Fißum läßt den sehr gut geratenen

**2. Grasschnitt**

von 8 Diemat „Stallbrügge“ an der Landstraße Fißum-Hejel belegen, am

Dienstag, 24. August, nachmittags 4 Uhr,

an Ort und Stelle in Pfändern freiwillig öffentlich auf Zahlungsfrist verlaufen.

Stichhausen. B. Grünefeld, Preuss. Auktionator

Verkaufe 2 prima dreijähr. schwarze

**Pferde.**

Freerk de Boer, Kanalpolder.

**Schöne ferkel**

hat zu verkaufen Joh. Leerkhoff, Schwerinsdorf.

**Schöne ferkel** zu verkaufen. Joh. Janssen, Holtland.

**Zu kaufen gesucht**

**Gebr. Kaminofen** (Gas) gesucht. Leer, Heisfelderstraße 68.

**Schwere, hochtragende Kühe** Suche gute, junge schwere, hochtragende Kühe mit guten Milchanlagen. Eilangebote erbeten.

**Willms, Sbebove.** Fernruf 28.

**Zu vermieten**

**Schöne Unterwohnung** mit Garten, Großstraße, auf etwa 1 1/2 Jahr zu vermieten. Angebote unter L 711 an die OTZ, Leer.

**2-Zimmer-Wohnung** in Ihren zu vermieten. Zu erfragen bei der OTZ, Leer.

**Zu mieten gesucht**

Gesucht auf sofort oder später **2-3-räumige Wohnung.** Mieta im voraus. Angebote unter L 712 an die OTZ, Leer.

Bahnbeamter sucht in Leer oder nächster Umgebung **3-4-Zimmer-Wohnung.** Angebote mit Preis unt. L 713 an die OTZ, Leer.

**Zu mieten gesucht**

Suche für verheirateten Angestellten **3-4-Zimmer-Wohnung** für sofort oder später. Angeb. mit Preisangabe erbeten.

**G. Geddeup,** Leer, Adolf-Hitler-Str. 2.

**PALAST TIVOLI THEATER LICHTSPIELE**

Von heute (Donnerstag) bis einschließlich Montag. Sonntag Anfang 4.30 Uhr

**Der Hund von Baskerville**

Darsteller: Peter Voß, Friedrich Kayzler, Alice Brandt, Bruno Gültner, Fritz Odemar, Fritz Rasp, Lilly Schönborn, Erich Ponto usw.

**Aegypten, das Land der Pharaonen**

**Von Kanada in den deutschen Wald**

**Ufa-Wochen-Schau**

Donnerstag + Freitag Sonnabend und Sonntag geschlossen!

**Klapperstorch-Verband**

Das lustigste Film-Spiel der Saison nach dem Roman und dem Lustspiel: „Weh' dem, der liebt“ mit Lucie Englisch, Georg Alexander, Hans Brausewetter, Hans Richter, Fritz Genschow usw.

**Spuk im Spielklub**

**Allerlei Milbewohner**

**Ufa-Wochen-Schau**

Obiges Programm läuft am Dienstag und Mittwoch im „Palast-Theater“.

**Achtung, Hühnerhalter!**

Wir machen darauf aufmerksam, daß Eier für die Zukunft ohne Kennnummer nicht mehr in den Verkehr gebracht werden dürfen. Die Erzeugerstempel sind bei ihrem zuständigen Ortsbauernführer zu erhalten.

Kreisbauerschaft Leer

Advertisement for the 2nd Reich Lottery of the Reich Air Protection League. Includes an image of a lottery ticket and text: 'ORIGINALLOS des Reichsluftschutzbundes', '2. Geldlotterie des Reichsluftschutzbundes', 'Ziehungsnummer 2000000', 'Ziehung am 11. September 1937'.

**2. Geldlotterie des Reichsluftschutzbundes**

Höchstgewinn auf ein Doppellos RM **50.000**  
Höchstgewinn auf ein Einzellös RM **25.000**  
**Ziehung am 11. September 1937**

**Möbl. Zimmer** mit voller Pension zu mieten gesucht. Angebote unt. L 710 an die OTZ, Leer.

**Drucksachen aller Art** liefern sauber und preiswert **D. H. Zops & Sohn,** G.m.b.H., Leer i. Ostf. Anruf 2138.

**Stellen-Angebote**

**Hausgehilfin** ehelich und sauber, sucht **Frau H. Mammen,** Leer, Brunnenstraße 42.

Suche auf sofort ein **Stundenmädchen** für den Vormittag. **Bernh. Kopp, Leer.**

**Anzeigen**

bitte bis 9 Uhr morgens aufzugeben, größere am Nachmittag vorher. Bei rechtzeitiger Aufgabe kann mehr Sorgfalt auf guten Satz verwendet werden. Sie haben deshalb mehr Freude und Erfolg durch Ihre Anzeigen.

**Meine Zigarren-Trümpfe**

Schlemmerkost, leicht und milde... 15 Pfg.  
Flor de Matias, blumige Brasil... 15 Pfg.  
Meisterfum, leicht und würzig... 10 Pfg.  
„Zisslaveng“ hochfeine Zigarillos... 6 Pfg.

**Hinrich Mammen, Leer** Brunnenstraße 42

FrISCHE Schweinekops und frISCHE Kleinfleisch, 1/2 kg 25 Pfennig. **Aug. Graventein, Leer,** Wilhelmstraße.

Von heute ab prima Pfirsiche, 1/2 kg 40 Pfg., 5 kg 3.80 RM., feste, deutsche u. holl. Tomaten, 1/2 kg 15 Pfg. und 1 kg 25 Pfg., Weintrauben usw.

**Voers Filiale Leer, Ad.-Hitler-Str. 13**

Empfehle prima lebendfrISCHE Kochschellfische, 1/2 kg 30 und 35 Pfg., kopfl. Kablian, 1/2 kg 20 Pfg., feinstes Goldbarschfilet, 1/2 kg 40 Pfg., lebendfr. Makrelen, 1/2 kg nur 15 Pfg., lebendfr. Goldbarsch, 1/2 kg 20 Pfg., lebendfr. Bratheringe, 1/2 kg 20 Pfg. **W. Stumpf, Würde, Tel. 2316**

Gute Rot- und Leberwurst 1/2 kg 50 Pfennig **Aug. Graventein, Leer,** Wilhelmstraße

Zu Freitag lebendfrISCHE Kochschellfische, Goldbarschfilet, Fischfise, grüne Heringe **Fischh. W. Klock, Leer, a. Bahnhof**

**Gelbe Gurken**

zum Einmachen. **Gebr. Wulff, Leer** Altmarktstraße 13

**Maifaltfleisch** in ganz besonders guter Qualität **Aug. Graventein, Leer,** Wilhelmstraße

Empfehle prima lebendfr. Kochschellf., 1/2 kg 30 u. 35 Pfg., frISCHE Makr., 15 Pfg., ff. Goldbarschfilet, pr. lsdfr. Steinbutt u. Heilbutt, Bratscholl., 30 Pfg., tgl. frisch ger. Fettbück., Makr., Schellf., Rotb. u. Speckaal, pr. gef. Heringe. **Brabandt, Leer, Adolf-Hitler-Straße 24, Tel. 2252**

**Kampf dem Verderb**

ist eine nationale Notwendigkeit!

**Schützenverein Uplengen**

Antreten zum Kriegesfest am Sonntag, dem 22. August, pünktlich 12 Uhr bei Kleibauer Der Vereinsführer.

**Familiennachrichten**

Uns wurde ein **gesundes Töchterchen geboren** **Gerhard Müller und Frau Helene, geb. Froese** Remels, 17. August 1937

Statt Karten. **Anna Hanken \* Johann Wenke** Verlobte Groß-Oldendorf Remels im August 1937

Leer, den 19. August 1937. **Statt besonderer Anzeige-** Donnerstag früh verschied nach kurzem Krankenlager **Fräulein Meta Albers** im 76. Lebensjahr. **Städtisches Wohlfahrtsheim.** Müller, Inspektor. Die Beerdigung findet Sonnabend, den 21. ds. Mts., 15 Uhr, von der Friedhofs-Kapelle aus statt.

Marginal text from the next page, partially visible and mostly illegible.

**Ämliche Bekanntmachungen der Kreis- und Ortsbehörden**

**Norden**

**Betreffend Schweine- und Schaafzählung am 3. September 1937.**

Auf Anordnung des Herrn Reichs- und Preussischen Ministers für Ernährung und Landwirtschaft findet am 3. September d. J. eine Zählung der Schweine, der in den Monaten Juni, Juli und August 1937 geborenen Kälber, der in jedem dieser 3 Monate vorgenommenen nichtbesetzten Hausfleischungen von Kälbern, Schafen und Ziegen und der zur Mast auf Fettweiden befindlichen Kinder statt.

Die Zählung dient lediglich volkswirtschaftlich statistischen Zwecken.

Die in Frage kommenden Viehhalter werden hiermit aufgefordert, den Zählern die erforderlichen Angaben bereitwilligst zu machen.

Wer vorzüglich eine Angabe, zu der er auf Grund der Verordnung des Bundesrats vom 30. Januar 1917 aufgefordert wird, nicht erstattet oder wesentlich falsche oder unvollständige Angaben macht, wird mit Gefängnis bis zu 6 Monaten oder Geldstrafe bis zu 10.000,— RM. bestraft. Auch kann Vieh, dessen Vorhandensein verschwiegen worden ist, im Urteil als „für dem Staate verfallen“ erklärt werden.

Norden, den 16. August 1937.

Der Landrat. Schöde.

Ich habe Veranlassung, darauf hinzuweisen, daß nach § 79 der Verordnung über Luftverkehr in der Fassung vom 31. März 1937 das

**Steigenlassen von Drachen jeder Art,**

die mit Draht oder Drahtseil oder einem mehr als 100 Meter langen Seil gehalten werden, nur mit Genehmigung der nächsten Luftpolizeibehörde zulässig ist.

Norden, den 17. August 1937.

Der Landrat. Schöde.

**Zu vermieten**

Freundliche **Stube u. Schlafzimmer** auf gleich oder später zu vermieten, kann auch möbl. werd. **Aurich, Große Mühlenwallstr. 3, oben.**

Die **Oberwohnung** (8 Zimmer, Küche u. Nebengeläch) im Hause

**Norden, Markt 19,** ist mit Garten zu vermieten.

**KreisbauernschaftNorden**

Ein in der Hauptstraße Beers gelegenes

**Geschäftsbaus** Geschäftsbaus mit 2 Schaufenstern, passend für ein Blummengeschäft, ist mit oder ohne Wohnung auf sofort od. spät. zu verm. Gest. Angebote u. L 715 an die D.Z., Leer.

3. 1. Okt., entl. 1. Sept., ein **Einfamilienhaus**

in Rorikum mit großem Garten, passend für einen Rentner, zu vermieten. **Frau Reinders Ww., Doga, Adolf-Hitler-Straße 53.**

**Zu mieten gesucht**

Einzelne ältere Dame sucht **sonnige Kleinwohnung** (1-2 Zimmer u. Küche) mit Zentralheizung für bald oder später. Schriftl. Angeb. unt. E 488 an die D.Z., Emden.

Beamter sucht zum 1. Okt. oder später eine **2-3-Zimmerwohnung** mit Küche. Schriftliche Angebote unter E 489 an die D.Z., Emden.

**Heirat**

**Junger Mann** 29 Jahre, der alle landwirtschaftlichen Arbeiten versteht, sucht die Bekanntschaft mit einer jungen Dame oder Witwe, am liebsten, wo Einheirat möglich ist. Etwas Vermögen erwünscht. Zuschriften unter E 490 an die D.Z., Aurich, erbeten.

**Gefunden**

**Bortemonnaie** gefunden. **Harm Schmidt, Wiesens.**

**Mitarbeiter für den Außendienst für Versicherungen mit Sparuhr**

finden bei uns gute Verdienstmöglichkeit. Wir führen vielseitige Tarife in Groß- u. Kleinleben. Direktionsvertrag.



**Rheinisch-Westfälische Lebensversicherung Co.**  
Wuppertal-Karmen  
Bezirksgeschäftsstelle Hannover  
Adolf-Hitler-Platz 13.

Suche für sofort tüchtigen **Herrenfriseur** sowie tüchtige **Friseur**

Kost und Logis im Hause. Angebote an **Nikolaas Rüple, Damen- und Herrenfriseurgeschäft, Albersleben (Harz) Taubenstraße 3.**

Junger **Müllergeselle** gesucht. **Th. Witten, Mühle, Stollhamm i. D.**

Gesucht auf sofort ein tücht. **Matrose** für Motorboot für Kanal- und Wattfahrt. Feuer nach Tarif. Zu erfragen unt. 1192 bei der D.Z., Emden.

Ein junger **Bäckergehilfe** auf sofort oder später gesucht. **E. Jüst, Bäckerei und Konditorei, Nordseebad Borlum, Fernruf 303.**

Suche zu sofort einen tüchtigen **Bäckergehilfen** **H. Hippen, Aurich.**

**Elektrogehilfe** gesucht. **Carl Aniese, Emden, Große Straße 37.**

**Obere Technische Lehranstalt** der Hansestadt Hannover für Maschinentechnik (im Aufbau)  
Semesterbeginn am 1. Oktober 1937  
Geschäftsstelle Neuer Weg 3 A



**Luftfahrt am Sonntag, 22. August nach Langedoog**



Kleinbahn ab Ems 9 Uhr  
Schiff ab Benjesiel 9.45 Uhr  
Rückfahrt ab Langedoog 19 Uhr  
Kleinbahn ab Benjesiel 21 Uhr  
Schiffsfahrt pro Person  
2,— RM.

**Schiffahrt der Inselgemeinde Langedoog**

Die **Kriegerkameradschaft Uplengen** feiert am 22. und 23. August dieses Jahres auf dem Schützenplatz in Kemels ihr  
**61. Sommerfest**  
verbunden mit großem Preisschießen  
Der Kameradschaftsführer.

**Gottesdienst-Ordnungen**

**Aurich**  
Lutherische Gemeinde  
Sonntag, den 21. August 1937: Abends 8 Uhr: Pastor Schütt. Sammlung für kirchliche Bedürfnisse.  
Sonntag, den 22. August 1937 (13. nach Trinitatis): Vorm. 10 Uhr: Pastor Friedrich. Sammlung für kirchliche Bedürfnisse. Vorm. 10 Uhr: Kindergottesdienst des Südoberbezirks (Pastor Friedrich) im Gemeindehaus. Vorm. 11 1/4 Uhr: Kindergottesdienst, Pastor Schütt. Vorm. 12 1/4 Uhr: Taufen, Pastor Schütt. Nachm. 5 Uhr: Beichte und Feier des Heiligen Abendmahls, Pastor Friedrich. Nachm. 2 Uhr: Gottesdienst in Waller, Pastor Schütt. Nachm. 3 1/2 Uhr: Gottesdienst in Eggum, Pastor Schütt.

**Norden**  
Lutherische Kirche  
Sonntag, den 22. August 1937: Morgens 7 1/4 Uhr: Pastor Lange. Vorm. 10 Uhr: Superintendent Kortmann. Vorm. 11 Uhr: Kindergottesdienst im Gemeindehaus.  
Mittwoch, den 25. August 1937: Abends 8 1/4 Uhr: Abendandacht, Pastor Lange.

**Zu verkaufen**

Freiwillige Versteigerung  
Im Auftrage werde ich morgen **Sonnabend, nachmittags 4 Uhr,** im Heischen Auktionslokale, hier selbst, Am Eiland, folgende fast neue, moderne

**Einrichtungsgegenstände**

als: 1 gr. Büfett, 1 Ausziehtisch, 1 Bitrine, 4 Polsterstühle, 1 mod. Sekretär mit Rollschrank, in freiwilliger Versteigerung öffentl. meistbietend gegen Barzahlung, evtl. auf Zahlungsfrist verkaufen. Die Gegenstände sind modern und sehr gut erhalten; sie kommen einzeln und zusammen zur Ausbietung.  
Emden, den 20. August 1937.  
E. Peters, Versteigerer.

**Sonnabend, nachmittags 5 Uhr,** im Heischen Auktionslokale, hier selbst, Am Eiland, folgende **Gegenstände**

als: 2 Schreibstühle, 1 Tresen mit Kinnelumbelag, 1 gebogene do., 1 großes Doppelstehpult, in freiwilliger Versteigerung öffentl. meistbietend gegen Barzahlung verkaufen.  
Emden, den 20. August 1937.  
E. Peters, Versteigerer.

**Herzbuch-Rinder**

E. Ringena, Wylhof bei Marienhäse.

**braune Stute**

mit Fuhschneidfüßen zu verl. **H. Saathoff Ww., Wallinghausen.**

**Ziegenlamm** 5 Monate alt, prämiierter Abstammung, zu verkaufen. **Emden, Nordertorstraße 14a.**

**Auto-Untergestell**  
5fach bereit, zu verkaufen. **Schoofmann, Leerhase.**  
Zu verkaufen ein gut erhalt. **Stubenofen** **Albert de Grave, Rorikum.**

Ein sehr gut erhaltenes **Sofa** zu verkaufen. **Emden, Larreter Straße 10.**

Unter meiner Nachweisung ein transportables, fast neues **Hühnerhaus** zu verkaufen. **F. Brining, Eilsrum.**

Einige gebr. Diesel- u. Benzin- **Lastwagen und Trecker** sowie **Anhänger** gibt preiswert ab **Jürgen Osterkamp, Aurich, Ruf 422.**

**Abler-Fabovit** steuerfrei, gut erhalten, für 600 Mark zu verkaufen. **Emden, Leber, Lindenallee 9, Fernruf 335.**

**Futterkartoffeln** abzugeben. **Emden, Woltzhuser Landstr. 39.**

**Zwangsversteigerungen**  
Zwangsversteigerung. **Am Sonnabend, dem 21. 8. 1937, 15 Uhr,** versteigere ich in Emden, Am Eiland, öffentlich meistbietend gegen bar 1 Büfett, 3 Schreibtische, 1 H. Bücherschrank, 1 Chaiselongue, 1 Delgemälde, 1 Couch, 1 Standuhr, 3 Wüchschränke. **Albichte, Obergerichtsvollzieher in Emden.**

Zwangsversteigerung. **Am Sonnabend, 21. August, 15 Uhr,** versteigere ich „Am Eiland“ öffentlich meistbietend gegen bar 1 Sofa, 1 Nähmaschine, 1 Schreibtisch, 1 Rollschrank, 2 Armlehnstühle, 2 Kinderbetten, Auflegematratzen, 2 Kadentresen, 1 Verkaufsschrank, 1 Wanduhr, 1 Gemälde, 1 Ofen, 1 Glaschrank, 1 Spiegel, 1 Teppich, 1 Büfett, 1 Bücherschrank, 1 Schreibmaschine, 3 Herrenfahräder, 1 Damenfahrad, 1 Klavier, 1 Bitrine, 1 Couch, einige Tische, Plüschsessel, 1 Teewagen, ferner bestimmt: **20 Stück Herren-Übergangs- und -Wintermäntel.** **Meyer, Obergerichtsvollzieher in Emden.**

**Zu kaufen gesucht**  
**Altes Silbergeld** kauft **Sermann Hippen, Aurich, Markt 7**

**Große Werkstatt** etwa 140 qm, mit vollständiger Oberwohnung in Aurich, Marktstraße (Schür's Kraftverkehr), solide gebaut, Gas- und Starkstromanschluß, Spültlosett, Kanalisation, wegen Wegzuges durch uns **sofort zu vermieten** oder auch zu verkaufen. **Rechtsanwälte Dr. Weisser, Aurich.**

Im Auftrage habe ich **zwei Räume** - für Büro oder Praxis geeignet - an bester Verkehrslage der Stadt Emden zu vermieten. **Emden, den 20. August 1937. Große Straße 23. E. Peters, Auktionator u. Häusermakler.**

**Stellen-Angebote**  
Erfahrene, zuverlässige, kinderliebe **Hausgehilfin** zum 1. September gesucht. **Frau H. Bilie, Oldenburg Kl. Bahnhofstraße 15.**

Tüchtiges, erfahrendes **Tagemädchen** gesucht, nicht unt. 18 Jahren. Zu erfragen bei der D.Z., Aurich.

**Mädchen** (23-25 Jahre) bei guter Kost und gutem Lohn nach Wilhelmshaven gesucht. **Kaffee Röhler, Wilhelmshaven, Börrenstraße 130.**

Zuverlässige, nette **Hausgehilfin** per 1. bzw. 15. September gesucht. Persönliche Vorstellung vormittags. **Frau H. Berends, Emden, Am Marienwehrtor Zwinger 7.**

Gesucht auf sofort ein einfaches, nicht zu junges **Fräulein** in der Landwirtschaft bei Familienanschluß und Gehalt. **M. Dreemann, Oldendorf bei Dithum.**

Gesucht zum 1. 9. gebild. **Hausmädchen** bei älterer Dame. **Frau S. Ahelis, Bremen, Bismarckstraße 147.**

Zum 15. Sept. bzw. 1. Okt. suche ich ein tüchtiges, älteres **Hausmädchen** **Frau L. Plette, Marienhäse, Apotheke.**

Gesucht ordentliches **Mädchen oder Frau** für Freitag nachmittags zum Reinemachen. Zu erfragen u. 1193 bei der D.Z., Emden.

Suche zum 1. Sept. eine einfache, erfahrene **Haushalterin** im landwirtschaftl. Betriebe. **J. de Boer, Bunde (Dftr.), Mühlenstraße.**

Tüchtige **Hausgehilfin** zum 1. oder 15. September. Alter etwa 18-20 Jahre, für meinen Geschäftshaushalt gesucht. **Carl Hinrichs, Augustsehn, Fernprecher 14.**

Suche auf sofort einen  **jungen Gehilfen** für Fahrrad-Reparaturwerkstatt u. Auto-Vermietung. **Jacob Schäfer, Westhaudersehn, Fernruf 21.**

Zum 1. Sept. ein zuverläss. **Arbeiter** gesucht, evtl. Dauerstellung. **Fr. Ihenga, Siegelsum.**

Suche per sofort einen **A necht** von 17-18 Jahren. **E. S. Voh, Bauer, Wiegoldsbur.**

Gesucht ein **G ehilfe** von 14-16 Jahren der mit Vieiden umgehen kann. **Gebr. Jansen, Harsweg.**  
**Maurer und Bauarbeiter** gesucht. Wilhelmshaven. Tarif und Leistungszulage. **Joh. Bübben, Baugeschäft, Sanderbusch i. Oldenburg (Bahnhofstation). Fernruf: Neustadtgödens 118.**

# Zur rechten Zeit das richtige Unterzeug für die ganze Familie!

<b>Donnan-Flüßling</b> Baumwolle..... Größe 42	<b>0.98</b>
<b>Donnan-Vulkanziffel-Flüßling</b> ..... Größe 42	<b>0.78</b>
<b>Donnan-Gambusan</b> Interlok.....	<b>1.25</b>
<b>Kinden-Flüßling</b> Baumwolle..... Größe 30	<b>0.45</b>
<b>Kinden-Vulkanziffel-Flüßling</b> Baumwolle..... Größe 1	<b>0.65</b>
<b>Jecken-Twidol-Flüßling</b> ..... Größe 5	<b>1.08</b>
<b>Jecken-Twidol-Jouban</b> mit 1/2 Arm..... Größe 5	<b>1.78</b>
<b>Jecken-Vorwoll-Jouban</b> ..... Größe 4	<b>1.98</b>
<b>Jecken-Vorwoll-Jouban</b> ..... <b>1.98</b>	
<b>Jecken-Vorwoll-Jouban</b> 1/2 Arm..... Größe 5	<b>1.58</b>
<b>Donnan-Vganene</b> mit Krage.....	<b>4.75</b>
<b>Donnan-Püllvone</b> mit Krage und langem Arm.....	<b>6.50</b>
<b>Wickhan-Wolln</b> Wolle plattiert, mit Krage..... Größe 32	<b>3.90</b>
<b>Knoban-Püllvone</b> meliert, mit farbigem Besatz..... Größe 1	<b>0.98</b>

# Schostek

Das Haus, das Sie stets zufriedenstellt  
Emden \* Zwischen beiden Sielen

**Die beste Quelle für Dauerwelle**  
**Fritz Wentzel / Emden**  
Große Faldernstraße 17-18. Fernruf 3905

**M. Simmering jr. Möbelhaus 64**  
Große Brückstraße  
Auswahl! Stets preiswert und gut!

Erhielt wieder eine Sendung schöner **Sammeltassen**  
von 1.25 RM. an Ferner besonders hübsche in Ätze Gold u. handgemalt  
**Herbert Lüdtke, Juwelier, Emden, Alter Markt 16**

**Sie knipsen** und wir machen Ihnen die schönen Bilder!  
**Photo - Drogerie Alfred Müller**  
Emden, Zw. bd Sielen

**Schlafzimmer** in allen Ausführungen preiswert. Annahme von Ehestandsdarlehen  
**Karl Siend, Emden**  
Große Brückstraße 38  
Befichtigen Sie unbedingt mein großes Lager.



**A.G. „Ems“ Emden**  
Am Delft  
Telefon 3351

**Lustfahrt nach Borkum**  
am Sonntag, dem 22. August 1937

Abfahrt ab Emden-Außenhafen. . . . . 7 Uhr  
Rückfahrt ab Borkum-Bahnhof 17 und 19 Uhr

**Fahrtpreis 2.75 RM.** 2tägige Wochenendkarten zu 4.50 RM. sind nur im Büro erhältlich. 3tägige Wochenendkarten kosten 5.50 RM. Kinder von 4-10 Jahren zahlen die Hälfte.

**Wasserfahrt auf der Ems in Richtung Borkum ohne zu landen**  
Abfahrt ab Emden-Außenhafen . . . . . 14 Uhr  
Fahrtpreis 1.25 RM ; Kinder von 4-10 Jahren zahlen die Hälfte

## ANPOLLO

Heute Freitag letztmals  
Pat und Patachon im  
Paradies

**Ab morgen Sonnabend!**  
Gustav Fröhlich, Peter Vog, Leny Merensbach, Herbert Hübner in dem grandiosen Film:



**ALARM IN PEKING**

Dazu das gute Beiprogramm u. d. Fox-Woche  
— — — Jugendliche haben Zutritt — — —

Peking 1900! 417 Europäer gegen 10000 chinesische Boxer! — Hier geht es hart auf hart! Alles ist Tempo, Kampf! Ein Film, wie er sein soll!

**Fest der Leibesübungen am 22. August**  
8 Uhr Bronsplatz: Leichtathletische Kämpfe  
Eintritt: Erwachsene 20 Pf., Schüler 10 Pf.  
11 Uhr van-Ameren-Bad: **Schwimmfest**  
Eintritt: Erwachsene 20 Pf., Schüler 10 Pf.  
14 Uhr Bronsplatz: Spiele um die **Stadtheimererschaft im Fußball** / Handballspiel / Faustballspiel  
Eintritt: Erwachsene 30 Pf., Schüler 10 Pf.

**Kameradschaftsabend (Siegerehrung) / Tanz**  
im großen Zivollsaal. Beginn 20:22 Uhr, Eintritt 40 Pf.  
Der Ortsgruppenführer

**Marine-Kameradschaft Emden.**  
Sonntag, den 22. August  
**Schießen**  
Norden

**Paderborner Brot**  
Korbrot mit und ohne Rosinen  
**Bremer Brot**  
Kornmischbrot  
**Ia weiff. Pumpernickel**  
**Konditorei Petersen**  
Inh.: Fr. Wolken  
Norden. Fernruf 2159

**Öffentl. Gottesdienst**  
in der Aula des Gymnasiums  
**Norden**  
am Sonntag, dem 22. d. M., 10 Uhr.  
Es predigt: **Pastor Meyer-Murich**  
Jedermann ist frdl. eingeladen.

**Freibank Norden**  
Sonabend, den 21. August, nachmittags 4 1/2 Uhr,  
minderwertiges Fleisch und Salz eines schweren fetten Rindes  
Norden, den 19. August 1937.  
Tjaden, Preußischer Auktionator.

**Freibank Norden**  
Am Sonnabend, dem 21. August, abends 6 Uhr, werde ich das  
minderwertige Fleisch u. Salz eines schweren fetten Kuh  
verkaufen.  
Norden, den 19. August 1937.  
Everts, Preußischer Auktionator.

**Bekanntmachung.**  
Die **Hager Mühle G. m. b. H.** in Hage (Ostfriesland) ist aufgelöst.  
Die Gläubiger der Gesellschaft werden aufgefordert, sich bei ihr zu melden.  
Norden (Ostfriesland), den 16. August 1937.  
Der Liquidator der Hager Mühle G. m. b. H. in Liquidation:  
K u h e e r, beid. Bücherrevisor.

**Kirchengemeinde Arle**  
Die Hebung einer Kirchensteuer-Vorauszahlung für das erste Halbjahr (April bis einchl. September) Rechnungsjahr 1937/38, findet wie folgt statt:  
Am Dienstag, dem 24. August, nachmittags 2-4 Uhr in Großheide (Schule);  
am Mittwoch, dem 25. August, nachmittags 3-4 Uhr in Blintheide (Schule);  
am Donnerstag, dem 26. August, nachmittags 3-4 Uhr in Südarle (Schule);  
am Freitag, dem 27. August, nachmittags 2-4 Uhr in Weiterende (Schule);  
am Sonnabend, dem 28. August, nachmittags 3-4 Uhr in Arle (Westerpastorei).  
Gehoben wird nach den Sägen des Vorjahres.  
Der Rechnungsführer.

**Trauerbriefe**  
fertigt schnellstens an  
**OTZ-Druckerei**

**Korbrot, Weißbrot, Korinthenstuten,**  
Klaben Stück 60 Pfg., gefüllte Kaffeebrände Stück 40 Pfg.  
**Mittelt Janssen, Bäckerei u. Konditorei**  
Norden, Westerstraße 84.

**Die Deutsche Arbeitsfront NS-Gemeinschaft „Kraft durch Freude“ Kreisdienststelle Norden**  
Am Sonntag ist schönes Wetter! Daher eine Sonderfahrt nach **Norderney** für 1 RM. hin und zurück. Alle schiffplanmäßigen Dampfer können benutzt werden. Karten nur im Vorverkauf bei den Ortswarten u. der Kreisdienststelle Hindenburgstr. 116

**Harlingerland**



**Garten-Restaurant „Erholung“ bei Esens**  
Sonntag ab 4 Uhr Konzert und Tanz — Gute Kapelle!  
Zum Besuch ladet ein Frau Ippen

**Meldet Hitler-Treiplasipenden**  
der Ortsgruppe der NSD.  
Ihr helft bedürftigen  
Volksgenossen!

**Biehverwertungs-gesellschaft Esens u. Umgebung e. G. m. b. H. in Esens.**  
Einladung zu unserer ordentlichen **General-versammlung** am Sonnabend, dem 28. August 1937, 18 Uhr, in **Wicings Hotel am Markt.**

**Tagesordnung:**  
1. Geschäftsbericht.  
2. Prüfungsbericht.  
3. Genehmigung des Jahresabschlusses für den 31. Dezember 1936 sowie Entlastung des Vorstandes und Aufsichtsrates und des Geschäftsführers.  
4. Verteilung des Reingewinns.  
5. Wahlen.  
6. Verschiedenes.  
Die Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung liegen acht Tage zur Einsicht der Genossen im Geschäftszimmer aus.  
Esens, den 19. August 1937.  
Der Vorstand,  
D. W. Kenken, Tjard Riefen, Hinrich Janssen.

**In der „OTZ“**  
wird Ihre Anzeige immer größte Beachtung finden!

**Enteignung von Grundeigentum**  
Zur Feststellung der Entschädigung für das zum Bau einer 20 000-Volt-Hochspannungsleitung von Wiegsholtsbur nach Hatzshauhen zu enteignende, in den Gemeinden Bangstede und Simonswolde belegene, nachstehend bezeichnete Grundeigentum habe ich Termin auf  
**Montag, den 6. September 1937, vormittags 9 1/2 Uhr,** in Bangstede beim Bürgermeister anberaumt.  
Alle Beteiligten werden gemäß § 25 des Gesetzes über die Enteignung von Grundeigentum vom 11. Juni 1874 (GS. S. 221) aufgefordert, ihre Rechte im Termin wahrzunehmen.  
Beim Ausbleiben wird ohne ihr Zutun die Entschädigung festgestellt und wegen Auszahlung oder Hinterlegung der Entschädigung verfügt werden.  
Lfd. Nr. 1. Gemarkung Bangstede, Kartenblatt 8, Parzellen 17 und 21. Eigentümer Jacobs, Garret, Landwirt, Bangstede. Die Grundstücke sind verzeichnet im Grundbuch von Bangstede Band II Blatt 54.  
Lfd. Nr. 2. Gemarkung Bangstede, Kartenblatt 2, Parzellen 119/11 und 118/10. Eigentümer Saathoff, Hiltelina, Bangstede. Die Grundstücke sind verzeichnet im Grundbuch von Bangstede Band II Blatt 45.  
Lfd. Nr. 3. Gemarkung Bangstede, Kartenblatt 2, Parzellen 7 und 8, Kartenblatt 6 Parzellen 22 und 31. Eigentümer Kirchengemeinde Bangstede. Die Grundstücke sind verzeichnet im Grundbuch von Bangstede Band I Blatt 18 und 31, Band II Blatt 37.  
Lfd. Nr. 4. Gemarkung Bangstede, Kartenblatt 2 Parzelle 124/1 und Kartenblatt 6 Parzelle 29. Eigentümer Junter, Tamme, Landwirt, Bangstede. Die Grundstücke sind verzeichnet im Grundbuch von Bangstede Band I Blatt 36 und 29.  
Lfd. Nr. 5. Gemarkung Bangstede, Kartenblatt 6 Parzelle 23. Eigentümer Saathoff, Hiltelina, Bangstede. Das Grundstück ist verzeichnet im Grundbuch von Bangstede Band III Blatt 109.  
Lfd. Nr. 6. Gemarkung Bangstede, Kartenblatt 6 Parzelle 17. Eigentümer Rober, Witwe, Johann, Bangstede. Das Grundstück ist verzeichnet im Grundbuch von Bangstede Band I Blatt 30.  
Lfd. Nr. 7. Gemarkung Bangstede, Kartenblatt 6 Parzelle 30. Eigentümer Gemeinde Bangstede. Das Grundstück ist verzeichnet im Grundbuch von Bangstede.  
Lfd. Nr. 8. Gemarkung Bangstede, Kartenblatt 7 Parzellen 103 und 98. Eigentümer Hippen, Harm, Landwirt, Bangstede. Die Grundstücke sind verzeichnet im Grundbuch von Bangstede Band I Blatt 25.  
Lfd. Nr. 9. Gemarkung Bangstede, Kartenblatt 7 Parzelle 100. Eigentümer Janssen, Jan, Landwirt, Bangstede. Das Grundstück ist verzeichnet im Grundbuch von Bangstede Band I Blatt 112.  
Lfd. Nr. 10. Gemarkung Bangstede, Kartenblatt 7 Parzellen 97 und 95. Eigentümer Peters, Folke, Riefen, Bangstede. Die Grundstücke sind verzeichnet im Grundbuch von Bangstede Band I Blatt 24.  
Lfd. Nr. 11. Gemarkung Bangstede, Kartenblatt 7 Parzelle 127/96. Eigentümer Flehner, Witwe, Gerb, Bangstede. Das Grundstück ist verzeichnet im Grundbuch von Bangstede Band III Blatt 94.  
Lfd. Nr. 12. Gemarkung Simonswolde, Kartenblatt 7 Parzelle 134/93. Eigentümer Groninga, Johann, Landwirt, Simonswolde. Das Grundstück ist verzeichnet im Grundbuch von Bangstede Band I Blatt 22.  
Lfd. Nr. 13. Gemarkung Bangstede, Kartenblatt 7 Parzelle 125/92 und Kartenblatt 8 Parzelle 15. Eigentümer Janssen, Gerb, Bauer, Bangstede. Die Grundstücke sind verzeichnet im Grundbuch von Bangstede Band I Blatt 21.  
Norden, den 17. August 1937.  
Der Enteignungskommissar,  
Dr. G ü r l i c h, Regierungsrat.



## Gottesdienstliche Nachrichten

Sonntag, den 22. August 1937.  
Aurich

Vorm. 10 Uhr: Gottesdienst in der Aula der Gymnasiums zu Aurich. Zu Beginn Taufzen, anschl. Trauung.  
Vorm. 11 1/4 Uhr: Kindergottesdienst.  
(Pastor Witting)

### Georgsfeld

Nachm. 3 Uhr: Gottesdienst in der Schule zu Georgsfeld.  
(Pastor Meyer)

### Wallinghausen

Abends 7 Uhr: Gottesdienstliche Abendfeier in der Schule zu Wallinghausen.  
(Pastor Meyer)

### Schirum-Ostersander

Sonntag, den 22. August, nachm. 3 Uhr, in der neuen Schule zu Weene

### Gottesdienst

Zu Beginn Taufe. — Es predigt: Pastor Witting-Aurich.

### Melsbarg

Sonntag, 22. August 1937, abends 7 Uhr, Gottesdienst

in der Schule zu Melsbarg. Es predigt: Pastor Witting-Aurich.



## Gebr. Maschinen

- 1 Glattstrodrescher mit Seitenschüttler
- 1 fast neuer Breidrescher mit Schwingenschüttler
- 1 Breidrescher
- 1 Stiftdrescher ohne Schüttler
- 2 Kornweber

### Jooske Janßen

Aurich

Fernsprecher Nr. 292.

Habe Fernsprechanjluß unter

# Nr. 434

erhalten.

Tischlerei u. Möbelhandlung  
**Wübbenhorst, Aurich**

Sonntag, den 22. August



bei Gastwirt Thun Moorhusen  
Anfang 7 Uhr

### Elektro-

## Schweißungen

führt aus

**Carl Schmidt, Aurich,**  
Leerer Str. 6, Fernr. 508.

### Dänische Holzschuhe

Galochsen, Arbeitsschuhe, Trippen, Turnschuhe, la Quaf.  
Hinz. Brunten, Westgroßefehn.



## Achtung! Der Kleinkaliber-Schießverein Neu-Barstede und Umgegend

veranstaltet am Sonntag, dem 22. August 1937 auf seinem neuen Schießstand in Neu-Barstede ein

## großes öffentliches Preis-schießen

1. Preis eine Uhr, Wert 40 RM. Beginn des Schießens 9 Uhr morgens.  
Der Vereinsführer.



**Die Deutsche Arbeitsfront  
NS.-Gemeinschaft, Kraft durch Freude  
Kreis Aurich, Ortsgruppe Barstede**

Am Sonnabend, d. 21. August und Sonntag, den 22. August

## Großes Zeltfest in Neu-Barstede

Sonnabend Kameradschaftsabend, Vorführungen, Humor, Theater, Lied und Spiel, TANZ  
Sonntag 3 Uhr Fahnenweihe. Es spricht der Pg. H. Held. Konzert. Ab 7 Uhr Tanz im Festzelt.



**Motor-Stiftdrescher** mit markt- fert. Reinigung, auf Wunsch mit passender Strohpresse  
**Motor-Breidrescher** mit markt- fertiger Reinigung  
**Strohpresse**  
**Cramers Patent - Mühlen** in allen Größen  
**Düngerstreuer „Schieferstein“**  
**Drillmaschinen „Saxonia“**  
**Handschleppschreben**  
**Eberhardt - Pflüge** in mehreren Ausführungen  
**Kartoffelroder „Lanz“** usw., usw.

### Jooske Janßen

Aurich

Fernsprecher Nr. 292.

### Topfblumen Schnittblumen und Kränze

## Franz Meyer

Gartenbau, Aurich,  
Breiterweg, Fernruf 478

### Künstliche Jacquembaitan Jacquemastlan Puschlan

für Straße u. Schaufenster

fertigt schnell, sauber, preiswert nach Maß an

**Friedrich Bost - Aurich**  
seit 1897, Nordstraße 17  
NB. Kaufe jedes Quantum  
Damenhaar

## Berein zur Förderung der Pferdezucht in Aurich.

## Mitglieder- versammlung

Sonnabend, den 28. August cr., nachmittags 6 Uhr, im Schmidschen Lokale, Aurich, am Pferdemarkt.

- ### Tagesordnung!
- 1. Beschlußfassung über die vom Ostfriesischen Stutbuch vorge- schlagene Säzung.
  - 2. Stellungnahme zur Wahl des Vereinsleiters.
  - 3. Sonstiges, Uthwerdum.

Der Leiter:  
S. Linden.

## Ehrenerklärung.

Die gegen den SA-Mann Gerb Gäh, Sandhorst, gemachten Beleidigungen nehme ich mit tiefem Bedauern zurück.  
Aurich, den 18. Aug. 1937.

**Johann Krufe.**

### Der billige

**Obst- und Gemüseverkauf** findet statt am Sonnabend, 10 1/2 Uhr Keermoor, alle Obstsorten bis 6 1/4 Uhr Strachholt, Kartoffel, sehr fest, Stück nur 20-30 Pfg., Weißkohl, große Köpfe, Stück 20-25 Pfg., Tomaten u. Obst sehr billig.  
**Loers.**

Durch die glückliche Geburt eines gesunden

**Töchterchens** wurden hocherfreut

## Rilert Smit und Frau

Katharine, geb. Balßen

Schoonorth-Polder, den 17. August 1937 bei Norden

Die glückliche Geburt unseres **dritten Sungen** zeigen wir in dankbarer Freude an

## Ulbert Herlyn und Frau

Lini, geb. Soeken

Mand, den 20. August 1937.

Ihre Verlobung geben bekannt

## Talea Kuhlmann Friedrich Foffen

Ostersander

August 1937

Westerlander

Statt Karten!

Ihre Verlobung geben bekannt

## Annamaria Blauke Jawvit Lewin

Emden, den 20. August 1937

Die gute, billige **blaue**

## Mütze

bei

**J. Aden-Terborg, Aurich**

### Ärzte-Tafel

### Aerztlicher Sonntagsdienst!

21. bis 22. Aug.

**Dr. Gocman, Aurich**  
Markt 2, Fernr. 618

## Sonnabend keine Sprechstunde

Zahnarzt **Dr. Wahnbaeck**  
NORDEN



### NS-Kriegsopferberfugung Kameradschaft Norden

Heute verstarb nach langem, schwerem Leiden unser Mit- glied, der Frontsoldat, Vor- sitzender des Ehrengerichtshofes der NSKWB.

## Ubbo Schipper aus Norden

Wir werden das Andenken des Kameraden stets in Ehren halten.

Norden, 18. August 1937.

Der Kameradschaftsführer.

## Franz Lange

Maria Lange geb. Ostendarp

geben ihre Vermählung bekannt

Aurich

Gesmoold (Bezirk Osnabrück)

19. August 1937

Campen, Loquard, Rysum,  
den 18. August 1937.

Durch einen plötzlichen Tod wurde heute  
unser langjähriger Geschäftsführer, der

Bauer

## Frerich Alberts

von seinem Posten in die Ewigkeit abgerufen. Zwanzig Jahre hat der Verstorbene die Geschäfte unserer Dreschmaschinen-Gesellschaft in selbstloser Weise treu und gewissenhaft geführt. Sein Andenken wird stets bei uns in Ehren bleiben.

Die Dreschmaschinen-Gesellschaft  
Union

I. A.: H. Heikens.



Am 18. August 1937 verstarb  
unser lieber

Parteigenosse

## Friedrich Duis

im hohen Alter von 93 Jahren.

Schon früh erkannte er den Weg der Wahrheit,  
der uns gewiesen wurde durch Adolf Hitler.

Er half mit das Reich erobern.

Ehre seinem Andenken!

NSDAP.

Ortsgruppe Mitte-Großefehn.

Antreten zur Beerdigung am Sonnabend, dem  
21. August, mittags 1 Uhr, bei Cassens.



Norden, den 19. August 1937.

Gestern morgen verschied nach  
langem, schwerem Leiden unser  
Parteigenosse, Ratsherr

## Ubbo J. Schipper

Tieferschüttert stehen wir an der Bahre dieses  
treuen und aufrechten deutschen Mannes, der uns  
viele Jahre als Politischer Leiter und national-  
sozialistischer Ratsherr der Stadt Norden ein  
lieber Mitarbeiter und Kamerad war. Sein Leben  
gehörte bereits lange Zeit vor der Machtüber-  
nahme und danach bis zum völligen Verzehr  
seiner Kräfte dem Führer. Dafür danken wir ihm.

**NSDAP., Ortsgruppe Norden**  
Borchers, Ortsgruppenleiter.

Norden, den 19. August 1937.

Ein sanfter Tod erlöste am 18. August den

Ratsherrn

## Ubbo Schipper

von seinem schweren Leiden. In selbstloser  
Treue und mit Hingebung hat er der Stadt  
Norden 4 Jahre gedient.

Die Stadtverwaltung wird sein Andenken  
in Ehren halten.

Der Bürgermeister.

Dr. Schöneberg.

Emden-Wolthusen, 19. August 1937.

Gestern entschlief sanft nach langem, mit  
großer Geduld ertragenem Leiden meine liebe  
Tochter, Schwester, Schwägerin, Nichte, Kusine  
und Tante

## Anna Grenz

im blühenden Alter von 33 Jahren.

Um stille Teilnahme bittet

## Adolf Grenz und Familie Teda Mühring als treue Freundin

Beerdigung am Sonnabend, dem 21. August, nach-  
mittags 2 Uhr vom Sterbehaus, Wolthuser Landstr. 50.  
Trauerfeier 1/2 Stunde vorher.